



Niederschrift

08. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2024 - 2029

Sitzungstermin: Montag, 08.09.2025
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:54 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzende-

Frau Dr. Anja Jürgen

Mitglieder-

Herr Matthias Grunert

Herr Jochen Kubick

Herr Bert Lindner

Herr Tobias Mehrländer

Herr Tom Ritter

Frau Nadine Walbrach

Herr Martin Zeiler

Vertretung für Herrn Buchner

Vertretung für Herrn Knaak

Sachkundige Einwohner-

Herr Frank Berger

Frau Heike Brumm

Herr Andreas Herold

Herr Hartmut F. Reck

Frau Karin Röhl

Frau Ina-Christin Wilke

Verwaltung-

Frau Elisabeth Glaubitz

Herr Marco Groke

Frau Valeria Pense

Gast:

Herr Enno Richter

Geschäftsführer Palliativhospiz Luckenwalde GmbH

Schriftführerin-

Frau Carola Pötzschke

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Hans Buchner

Herr Jens-Michael Knaak

Sachkundige Einwohner-

Frau Christiane Bankert

Frau Daniela Funke

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.06.2025
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Abschluss von Verträgen für das Stadttheater Luckenwalde B-8101/2025
2026
- 5.2. Abschluss von Verträgen für das 34. Luckenwalder Turmfest B-8100/2025
2026
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
8. Informationen der Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

9. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.06.2025
10. Feststellung der Tagesordnung
11. Beschlussvorlage
- 11.1. Verkauf Grundstücke der Gemarkung Luckenwalde, Flur 4, B-8099/2025
Flurstück 99, 100 und 101
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern
13. Informationen der Verwaltung
14. Informationen der Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Frau Dr. Jürgen eröffnet die achte Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind acht Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 16.06.2025

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

Frau Dr. Jürgen bittet in Bezug nehmend auf den TOP 11.1 „Verkauf Grundstücke der Gemarkung Luckenwalde, Flur 4, Flurstück 99, 100 und 101“ im nichtöffentlichen Teil die Tagesordnung zu ändern. Herr Enno Richter, Geschäftsführer des Palliativhospizes Luckenwalde GmbH sei für eventuelle Fragen zum Thema „Hospiz“ anwesend und möchte im öffentlichen Teil dazu Stellung nehmen.

Mit einer Enthaltung wird der Ergänzung der Tagesordnung mit TOP 5 „Informationen über die Absicht der DRK, ein Tageshospiz in Luckenwalde zu errichten“, mehrheitlich zugestimmt.

TOP 5. Informationen über die Absicht des DRK, ein Tageshospiz in Luckenwalde zu errichten

Herr Enno Richter, Geschäftsführer des Palliativhospizes Luckenwalde GmbH erläutert, dass vorgesehen sei, ein Tageshospiz mit zwölf Plätzen, acht für Erwachsene und vier für Kinder, zu errichten. In einem Tageshospiz werden Pflegebedürftige an einen oder mehreren Tagen in der Woche tagsüber in die Einrichtung gebracht und dort von einem multiprofessionellen Team betreut. Die Angehörigen wissen ihre Kranken dort bestens versorgt und können Zeit für sich selbst gewinnen. Der Standort des künftigen Tageshospizes befindet sich in Nähe des bereits bestehenden und etablierten stationären Hospizes in derselben Trägerschaft, das in Notfallsituationen unterstützen kann.

Herr Kubick fragt, wann mit der Fertigstellung des Tageshospizes zu rechnen sei.

Herr Richter antwortet, dass es schwierig sei, dies vorher zu sagen. Doch wenn der Kauf noch im Jahr 2025 zu bewerkstelligen sei, die Bauphase im Jahr 2026 beginnen könnte, dann wäre eine Fertigstellung innerhalb eines Jahres möglich.

Frau Walbrach merkt an, dass an der Stelle eigentlich ein Kinderhospiz geplant gewesen sei.

Herr Richter erklärt, dass es ein reines Kinderhospiz nicht mehr geben werde, da dieses unheimlich hohe Kosten verursacht.

Herr Herold möchte wissen, ob und wieviel Personal zusätzlich zum bestehenden Hospiz eingeplant und wie dazu die Aufstellung von Fachkräften und Ehrenamtlichen sei.

Herr Richter antwortet, dass das Hospiz einen eigenen Personalschlüssel habe. Da es eine Tagesstätte sein werde, sei eine Pflegefachkraft immer vor Ort, die von den Teams bespielt werde, die zu den Leuten nach Hause fahren. Da können dann auch mal vier Pflegefachkräfte anwesend sein. Im Kinderbereich müssen zwei Pflegekräfte vor Ort sein. Wenn keine Kinder da sind, können die Pflegekräfte auch anders eingesetzt werden. Die Fachkraftquote bestehe also aus 100%. Ehrenamtliche werde es auch geben, die dann aber nicht für die Versorgung, sondern zur Beschäftigung der Pflegebedürftigen eingesetzt werden.

Frau Dr. Jürgen fragt, wie dieses Gebäude genutzt werden könne, wenn das Konzept nicht aufgehe und es sich am Ende nicht rechne.

Herr Richter äußert, dass dieses Gebäude nicht wirtschaftlich in Gefahr sei. Falls es keine Kinder zu betreuen gebe, könne es auch ausschließlich für Erwachsene, wie in anderen Pflegeheimen auch, genutzt werden. Dieses Gebäude stehe für alles offen.

TOP 6. Beschlussvorlagen

TOP 6.1. Abschluss von Verträgen für das Stadttheater B-8101/2025
Luckenwalde 2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Vorbereitung und Durchführung des Theaterbetriebes im Jahr 2026 Verträge bis zu einer Höhe von 78.900,00 EUR (brutto) abzuschließen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 6.2. Abschluss von Verträgen für das 34. Luckenwalder B-8100/2025
Turmfest 2026

Frau Glaubitz stellt die Präsentation „Turmfest 2025“ (siehe Anlage) vor.

Herr Zeiler erwägt im Namen seiner Fraktion, für eine Entscheidung die Bürgermeister-Wahl abzuwarten.

Herr Kubick schlägt vor, die WC-Container für das Turmfest zu kaufen und vom Bauhof aufstellen zu lassen. Kostenpunkt pro Container seien so ca. 5.000 € - 6.000 €. Zusammen mit den Kosten des Reinigungspersonals könne sicher viel Geld eingespart werden. Er fragt, wie die Verwaltung dazu stehe.

Frau Glaubitz bemerkt, dass diese Idee intern abzuklären wäre.

Herr Kubick signalisiert weiterhin, dass er mit dem Vorstand vom Schaustellerverband in Kontakt sei und diese bereit wären, dieses Fest kostenneutral zu betreiben. Auch Herr Humsch, Betreiber „Altes Ziegelwerk“ Klausdorf und Herr Mattes, Betreiber des „Bellevue“ Lübben, würden sich bereit erklären, die Organisation kostengünstig zu übernehmen. Er fragt, ob die Verwaltung da anfragen könne.

Dass das Interesse seitens Herrn Mattes bestehe, antwortet **Frau Pense**, sei ihr nicht bekannt. Herr Humsch habe um Gespräche gebeten, man wolle aber erstmal abwarten, wie sich die nächste Planung des Turmfestes entwickle. Zu bedenken sei, dass es riesige Personalkosten gebe, sei es bei der Betreuung der Bühnen, der Akteure, des Caterings usw., sowie Wasser, Strom etc. Natürlich sei die Verwaltung nicht abgeneigt, so **Frau Pense** weiter, mit allen Interessenten ins Gespräch zu gehen. Die Organisation, die die Firma COEX übernimmt, würde die Verwaltung alleine nicht zu stemmen bekommen. Des Weiteren vermietet die Verwaltung die Festfläche an die Firma COEX und hat damit auch Einnahmen.

Herr Grunert merkt an, dass die Aufstellung der Einsparungen mit zu wenig Zahlen bedacht sei. Zum Beispiel ein genauer Kostenpunkt, wieviel wir einsparen, wenn wir die Toiletten selber betreiben, wäre aufschlussreich.

Frau Glaubitz erklärt, dass manche Zahlen schwer einzuschätzen seien, da die Angebote dann wieder über Dittleistende laufen.

Herr Mehrländer möchte wissen, ob es Ideen gebe, Sponsoren besser zu ehren oder zu bevorzugen, um sie als Spender zu erhalten oder weitere zu gewinnen.

Frau Glaubitz bemerkt, dass es noch kein direktes Konzept gebe. Die Idee, einen Sponsorempfang zu geben, wurde durch zu hohe Kosten abgelehnt.

Herr Lindner möchte wissen, ob die Kosten für die Agenturen COEX und Potential geblieben oder gestiegen seien.

Frau Glaubitz reicht die Antwort nach.

Frau Walbrach äußert, dass die Turmfest-AG sehr viel Herzblut und Ideen und Energie eingebracht habe und dafür sei zu wenig rausgekommen. Sie habe das Gefühl, es werde nicht wertgeschätzt. **Frau Walbrach** fragt, wieviel Stunden die Verwaltung braucht, um das Turmfest vorzubereiten. Des Weiteren überlege die Fraktion CDU einen Antrag „Errichtung eines Sonderausschusses für das Turmfest“ einzureichen.

Zeitlich werden die Arbeitsstunden gar nicht erfasst, entgegnet **Frau Glaubitz**.

Herr Grunert fügt an, dass die Turmfest-AG sehr viel Zeit verbracht habe, neue Ideen zu sammeln. Einige Sachen waren für die Vereine nicht umsetzbar oder nicht wünschenswert. Wenn Frau Glaubitz die zugesicherte Aufstellung erbringt, seien wir alle schon ein Stück weiter. Eine Frage wäre, ob die Verwaltung sich mit der Stadt Beelitz in Verbindung gesetzt habe, um sich auszutauschen.

Frau Pense erwidert, dass es Gespräche noch in diesem Jahr mit der Stadt Beelitz geben werde.

Frau Dr. Jürgen signalisiert, dass die Turmfest-AG schon eine gute Art eines Sonderausschusses sei.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Vorbereitung und Durchführung des 34. Luckenwalder Turmfestes 2026 Verträge bis zu einer Höhe von 250.000,00 EUR (netto) abzuschließen.

Ja 2 Nein 4 Enthaltung 2
Zustimmung nicht empfohlen

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1. Turmfest AG

Herr Grunert fragt, ob die Verwaltung gewillt sei, weiterhin die Sparvorschläge der Turmfest-AG zu nutzen.

Frau Glaubitz antwortet, dass die Turmfest-AG auf jeden Fall zu nutzen sei. Gerne wäre sie bereit, zeitnah wieder einen Termin zu einem Treffen zu machen. Sie gebe nur zu bedenken, dass, im Vergleich zu Beelitz, für die Organisation und Durchführung des Turmfestes insgesamt nicht eine Vollzeitstelle in der Verwaltung bestehe.

TOP 7.2. Luckenwalder Märchen-Weihnachtsmarkt

Herr Mehrländer möchte wissen, wo und wie der Luckenwalder Märchen-Weihnachtsmarkt in diesem Jahr stattfindet.

Frau Pense erläutert, dass dies die Veranstaltung des Stadtmarketing Luckenwalde e. V. sei, aber soweit sie weiß, der Luckenwalder Märchen-Weihnachtsmarkt wieder wie gehabt stattfinden werde.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

keine

TOP 9. Informationen der Ausschussvorsitzenden

-Der nächste Ausschuss findet am 10.11.2025 statt.

-Die Nichtöffentlichkeit wird um 19:48 Uhr hergestellt.

Dr. Anja Jürgen
Vorsitzende

Carola Pötzschke
Schriftführerin

13.10 24 31 04